**ESSER 3.0 Öffentlicher Plan für verbleibende Mittel**
Anleitung zum Nachtrag

 2022-23

Örtliche Bildungseinrichtungen (Local Educational Agencies, LEA) sind verpflichtet, den öffentlichen ESSER 3.0-Plan bis einschließlich 30. September 2023 alle sechs Monate zu aktualisieren.Dabei sind LEAs jedes Mal verpflichtet, öffentliche Stellungnahmen zum Plan und zu allen Überarbeitungen einzuholen und diese zu berücksichtigen.

Jede LEA muss den Nachtrag ausfüllen und diesen in der LEA Document Library (15. Februar und 15. September) hochladen. Die LEA muss den Nachtrag überdies auf ihrer Website veröffentlichen. Wie bei der Entwicklung des Plans müssen alle Überarbeitungen vor der Veröffentlichung auf der öffentlich zugänglichen Website der LEA unter Berücksichtigung und Einholung von Feedback aus der Schulgemeinde erfolgen und vom Leitungsorgan überprüft und genehmigt werden. Ziel des Plans ist es, für Transparenz gegenüber allen Interessenträgern zu sorgen.

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Nachtrags Folgendes:

* Auf der Übersichtsseite sollten die Beträge den Übertragsbetrag für das Geschäftsjahr 2023 für jeden Hilfsfonds ergeben: ESSER 2.0 und ESSER 3.0.
* Die LEA muss alle Fragen im Dokument beantworten.
* Die Reaktionen im Kontext der Einbeziehung der Interessenträger sollten sich eng an den Vorgaben für die Einbeziehung der Interessenträger gemäß Gesundheits- und Sicherheitsplan orientieren.
* Die LEA sollte sicherstellen, dass mehrere Modelle der Einbeziehung der Interessenträger eingesetzt wurden. Dazu können unter anderem Befragungen, Ausschusssitzungen (virtuell oder in Präsenz), Town-Hall-Meetings und andere von Inklusivität geprägte Methoden zählen.
* Während der Erstellung des Plans und wenn wesentliche Überarbeitungen oder Aktualisierungen des Plans vorgenommen werden, sollten alle relevanten Gruppen, die aufgeführt sind, auf bedeutsame Weise zu Rate gezogen werden.
* Die Zahl der beteiligten Interessenträger sollte die Zusammensetzung der Schülerpopulation repräsentieren. Wenn zum Beispiel Schüler\*innen mit Behinderungen 15 Prozent der Schülerpopulation ausmachen, dann sollten 10-20 Prozent der Befragten diese Untergruppe vertreten.
* Achten Sie darauf, dass die Einbeziehung der Interessenträger vor der Entwicklung/Überarbeitung des Plans stattgefunden hat.
* Pläne bedürfen der Genehmigung durch den örtlichen Ausschuss sowie der öffentlichen Bekanntgabe zur Einsichtnahme.
* Die LEAs müssen den öffentlichen ESSER-Plan bis zum 30. September 2023 mindestens alle sechs Monate aktualisieren, öffentliche Stellungnahmen zum Plan und zu allen Überarbeitungen einholen und diese berücksichtigen.
* Gemäß dem American Rescue Plan (ARP) Act müssen LEAs ihre Pläne im Internet in einer Sprache veröffentlichen, die Eltern/Erziehungsberechtigte verstehen können, oder, wenn die Bereitstellung schriftlicher Übersetzungen für Personen mit begrenzten Englischkenntnissen nicht praktikabel ist, diese mündlich übertragen lassen. Der Plan muss auf Wunsch auch in einem alternativen Format für Eltern mit Behinderungen im Sinne des Americans with Disabilites Act bereitgestellt werden.

ESSER 3.0 Öffentlicher Plan - Verwendung nationaler Hilfsmittel - Nachtrag

Der Elementary and Secondary School Emergency Relief 3.0 (ESSER 3.0) Fund unter dem American Rescue Plan (ARP) Act of 2021, Public Law 117-2 trat am 11. März 2021 in Kraft. Den Bundesstaaten und lokalen Bildungseinrichtungen (LEAs) wurden Finanzmittel zur Verfügung gestellt, um die sichere Wiedereröffnung von Schulen, die Aufrechterhaltung des Schulbetriebs und die Bewältigung der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf Schüler\*innen in den USA zu unterstützen.

Im Herbst 2021 entwickelten und veröffentlichten LEAs einen öffentlichen Plan für die Verwendung nationaler Hilfsmittel. Alle Pläne wurden unter Durchführung einer sinnvollen öffentlichen Konsultation der Interessengruppen erarbeitet. Wie bei der Entwicklung des Plans müssen alle Überarbeitungen vor der Veröffentlichung auf der öffentlich zugänglichen Website der LEA unter Berücksichtigung und Einholung von Feedback aus der Schulgemeinde erfolgen und vom Leitungsorgan überprüft und genehmigt werden.

Die folgenden Informationen sollen dazu dienen, die Interessenträger auf den aktuellen Stand zu bringen und diese Anforderung zu erfüllen.

## Allgemeine Informationen

Name der LEA:

Schulleiter\*in (Name):

ESSER-Direktor\*in (Name):

Anschrift:

Tel.:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Website des Schulbezirks:

Nachtragsdatum:

|  |  |
| --- | --- |
| Gesamtzahl eingeschriebener Schüler: |  |
| Klassen: |  |
| Anzahl der Schulen: |  |

## Finanzierung

|  |  |
| --- | --- |
| ESSER 2.0 Restmittel: |  |
| ESSER 3.0 Restmittel: |  |
| **Gesamtbetrag der verbleibenden Mittel:** |  |

## Budget-Zusammenfassung

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | **ESSER 1.0** | **ESSER 2.0** | **ESSER 3.0** |
| Lernen | Nachhilfeunterricht |  |  |  |
| Sommerprogramm |  |  |  |
| Frühes Lesen |  |  |  |
| Interventionsleiter |  |  |  |
| Andere |  |  |  |
| Zwischensumme |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Schülerische Bereitschaft | AP-Kurse und Möglichkeiten für den Erwerb doppelter Credits/Doppeleinschreibung |  |  |  |
| High School Innovation |  |  |  |
| Akademische Beratung |  |  |  |
| Besondere Populationen |  |  |  |
| Psychische Gesundheit |  |  |  |
| Andere |  |  |  |
| Zwischensumme |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Pädagogen | Strategische Lehrerbindung |  |  |  |
| Grow Your Own (Lehrerausbildung) |  |  |  |
| Reduzierung der Klassengröße |  |  |  |
| Andere |  |  |  |
| Zwischensumme |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Grundlagen | Technologie |  |  |  |
| Hochgeschwindigkeits-Internet |  |  |  |
| Akademischer Raum (Einrichtungen) |  |  |  |
| Prüfung und Berichterstattung |  |  |  |
| Andere |  |  |  |
| Zwischensumme |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| **Gesamt** |  |  |  |

## Lernen

1. Beschreiben der strategischen Zuweisungen zur Beschleunigung der **akademischen Leistungen**, einschließlich der Art und Weise, wie die Zuweisungen die in der Bedarfsanalyse des Bezirks identifizierten Investitionen unterstützen:

|  |
| --- |
|  |

1. Beschreiben der Initiativen, die in der Kategorie „Andere“ enthalten sind

|  |
| --- |
|  |

## Schülerische Bereitschaft

1. Beschreiben der strategischen Zuweisungen zur Unterstützung der **Schülerbereitschaft** und der **schulbezogenen Unterstützung** , die für den Zugang zu qualitativ hochwertigem Unterricht erforderlich sind, einschließlich der Art und Weise, wie die Zuweisungen die in der Bedarfsanalyse des Bezirks identifizierten Investitionen unterstützen:

|  |
| --- |
|  |

1. Beschreiben der Initiativen, die in der Kategorie „Andere“ enthalten sind

|  |
| --- |
|  |

## Pädagogen

1. Beschreiben der strategischen Zuweisungen für die **Einstellung, Bindung und Unterstützung von Lehrkräften und Schulpersonal**, einschließlich der Art und Weise, wie die Zuweisungen die in der Bedarfsanalyse des Bezirks ermittelten Investitionen unterstützen:

|  |
| --- |
|  |

1. Beschreiben der Initiativen, die in der Kategorie „Andere“ enthalten sind

|  |
| --- |
|  |

## Grundlagen

1. Beschreiben der strategischen Zuweisungen zur **Stärkung der strukturellen Erwartungen**, einschließlich der Art und Weise, wie die Zuweisungen die in der Bedarfsanalyse des Bezirks ermittelten Investitionen unterstützen:

|  |
| --- |
|  |

1. Beschreiben der Initiativen, die in der Kategorie „Andere“ enthalten sind

|  |
| --- |
|  |

## Überwachung, Prüfung und Berichterstattung

1. In groben Zügen umreißen, wie die LEA die Zuweisungen weiterhin aktiv überwacht, Zwischenprüfungen durchführt, um eine angemessene Verwendung der Mittel sicherzustellen, Datenelemente sammelt und verwaltet, die gemeldet werden müssen, und der Gemeinschaft diese Informationen meldet.

|  |
| --- |
|  |

1. Beschreiben, wie die LEA die Anforderungen erfüllen wird, 20 Prozent der **gesamten ESSER 3.0 für direkte** Dienstleistungen an Studenten auszugeben, um Lernverluste zu beheben oder die Teilnahme an TN ALL Corps anzuzeigen.

|  |
| --- |
|  |

## Familien- und Gemeindeengagement

1. Beschreiben, wie die LEA bei der Entwicklung des überarbeiteten Plans eine sinnvolle Konsultation der Interessenträger durchgeführt hat.

|  |
| --- |
|  |

1. Beschreiben, wie es der LEA gelungen ist, mindestens 10 % aller befragten Interessenträger ggü. erhaltenen Antworten bei der Entwicklung des überarbeiteten Plans einbezogen hat.

|  |
| --- |
|  |

1. Beschreiben, wie die LEA eine repräsentative Auswahl der diversen Population aller Interessenträger zu Rate gezogen hat.

|  |
| --- |
|  |

1. Beschreiben, wie die LEA mehrere Arten des Engagements (wie Befragungen, persönliche oder virtuelle Treffen, Town-Hall-Meetings) verwendet hat, um Feedback von Stakeholdern bei der Entwicklung des überarbeiteten Plans zu erhalten.

|  |
| --- |
|  |